

[36429] Für einen Gehilfen, 37 Jahre alt, evang., verheiratet, welcher 18 Jahre im Buchhandel, seit 11 Jahren den ersten Posten in einer der bedeutendsten Provinzbuchhandlungen Österreichs bekleidet, in allen im Verlag und Sortiment vorkommenden Arbeiten wohl erfahren ist u. als vorzüglicher Arbeiter empfohlen wird, suche ich zum 1. Oktober Stellung im Verlag oder Sortiment, am liebsten in Norddeutschland.

Leipzig.

R. F. Kochler.

[36430] Ein junger Mann, seit 6 Jahren im Buchhandel, der in einer Universitätsbuchhandlung gelernt u. nun nahezu 2 Jahre in einem großen Badeorte als Buchhalter und Korrespondent konditionierte, wünscht möglichst sofort einen gleichen Posten in einem größeren Sortiment oder Verlag einzunehmen. Derselbe hat seinen einjährigen Militärdienst bereits hinter sich u. ist der französischen u. englischen Sprache auf buchhändlerischem Gebiete ziemlich mächtig. — Die besten Empfehlungen seiner Prinzipale stehen ihm zur Seite.

Offerten unter V. G. durch D. R. Marx in Baden-Baden erbeten.

[36431] Für einen tüchtigen jungen Mann, der seine Lehrzeit in einem südd. Sortiments- und Kommissionsgeschäfte zur vollen Zufriedenheit seines Chefs bestanden hat, wird pr. Oktbr. d. J. in einem lebhaften Sortimente einer größeren Stadt Stellung gesucht. Gef. Offerten werden erbeten sub E. U. 137. an Franz Wagner in Leipzig.

Besetzte Stellen.

[36432] Den Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle beehre ich mich mitzuteilen, daß dieselbe wieder besetzt ist.
N^o 20. Juli 1885. Georg Lang.

[36433] Den Herren Bewerbern mit Dank zur Nachricht, daß die Stelle in meinem Hause besetzt ist.
Schaffhausen. J. Stöhrer,
vorm. Brodtmann'sche Buchh.

[36434] Den Herren Bewerbern um die ausgeschriebene Stelle unter bestem Dank zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.
Graz. J. Meyerhoff,
Ul. Moser's Buchhdlg.

Vermischte Anzeigen.

[36435] Kölnische Zeitung.
— Tägliche Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren Raum 40 \mathcal{A} , sogen. Reklamen pro Zeile 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .

— Wochen-Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 \mathcal{A} .

Leptere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Kolonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchhdlg.
in Köln.

[36436] Für meinen

Illustrierten Weihnachts-Katalog für 1885

(Neunter Jahrgang)

haben bis heute folgende Firmen Inserate angemeldet:

C. F. Amelang's Verlag in Leipzig.
J. Baedeker Verlag in Iserlohn.
Felix Bagel in Düsseldorf.
R. Bredow in Leipzig.
F. A. Brockhaus in Leipzig.
Herm. Costenoble in Jena.
Duncker & Humblot in Leipzig.
Alphons Dürr in Leipzig.
N. G. Elwert'sche Verlagsb. in Marburg.
Exped. d. Briefmarken-Album in Leipzig.
Th. Fischer in Kassel.
Freund & Jeckel in Berlin.
Friedberg & Mode in Berlin.
Fues's Verlag (R. Reiland) in Leipzig.
Herm. Gesenius in Halle.
Gust. Gräbner in Leipzig.
Gresner & Schramm in Leipzig.
G. Grote'sche Verlagsbuch. in Berlin.
Emil Hänselmann Verlag in Stuttgart.
W. Hertz (Besser'sche Buchh.) in Berlin.
Hinstorff'sche Hofbuchh. (Verlagsconto) in Wismar.
Ferd. Hirt & Sohn in Leipzig.
Julius Hoffmann in Stuttgart.
W. Jordan's Selbstverlag in Frankfurt a/M.
Friedr. Eugen Köhler in Gera-Untermhaus.
Carl Krabbe in Stuttgart.
F. Loewe Verlag (Effenberger) in Stuttgart.
Heinrich Minden in Dresden.
Paul Neff in Stuttgart.
Julius Niedner in Wiesbaden.
Friedr. Andr. Perthes in Gotha.
Karl Prochaska in Teschen.
Carl Reissner in Leipzig.
Hugo Richter in Davos.
Richter & Kappler in Stuttgart.
M. Rieger'sche Univ.-Buchh. in München.
Heinr. Schmidt & Carl Günther in Leipzig.
Otto Spamer in Leipzig.
Julius Springer in Berlin.
Steingraeber Verlag in Hannover.
Eug. Strien Verlag in Halle.
Theo. Stroefel in München.
E. F. Thienemann in Gotha.
Adolf Titze in Leipzig.
R. Voigtländer in Kreuznach.
Verlagsanstalt f. Kunst u. Wissensch., vorm. Fr. Bruckmann in München.
J. J. Weber in Leipzig.
Otto Wigand in Leipzig.
Leipzig, 17. Juli 1885.

F. Volckmar.

[36437] Zwischen dem 28. Juni und 15. Juli sind zwei Briefe meines Leipziger Herrn Kommissionärs an mich auf unerklärliche Weise verloren gegangen und damit auch die in denselben enthaltenen Rechnungspapiere. Ich ersuche demnach diejenigen Herren Verleger, welche mir in dieser Zeit Ihre Auszüge sandten, um gef. nochmalige Übersendung derselben und ist es lediglich diesem mißlichen Umstand zuzuschreiben, wenn das eine oder andere Conto noch nicht rein abgeschlossen wurde.

Athen, 16. Juli 1885.

C. Beck.

[36438]

Seemanns

Litterarischer Jahresbericht (Illustrierter Weihnachtskatalog). Fünftehnter Jahrgang. 1885.

Die Herren Verleger, welche in diesem Jahre zu inserieren wünschen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß der Abdruck der Inserate wie in früheren Jahren


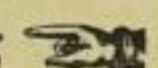
in der Reihenfolge der Anmeldungen erfolgt. Die angezeigten Titel kommen in ein besonderes Verzeichnis mit Verweisung auf die betr. Inseratseite. Die Anmeldungen der Inserate bitte bis zum 10. August geschehen zu lassen; die Einsendung der Manuskripte kann bis zum 15. September anstehen.

Auf Wunsch stehen Cirkulare und Probeexemplare des letzten Jahrgangs den Interessenten zu Diensten. Die Insertionsbedingungen sind in dem Inserat Nr. 33153 (Börsenblatt vom 3. Juli, Nr. 151) abgedruckt.

Expedition von
E. A. Seemanns Illustr. Weihnachtskatalog
(Litterarischer Jahresbericht)
in Leipzig.

Verlag von
Julius Engelmann in Berlin W.
[36439]

Einladung zur Insertion
im



 vierten Jahrgang 

des
Kalenders für Eisenbahn-Verwaltungs-Beamte pro 1886.

Mein seit Jahren bei den hohen Eisenbahn-Behörden und deren Beamten eingeführtes Unternehmen wird in diesem Jahre seinen Abnehmerkreis wesentlich vergrößern, nachdem ich auf zahlreiche ausgesprochene Wünsche den bisherigen Bearbeiter, der seit Jahren nicht mehr aktiv ist, durch ein Redaktions-Komitee hervorragender aktiver Beamter ersetzt habe.

Preise der Anzeigen:

1 Seite 50 \mathcal{M} — $\frac{1}{2}$ Seite 30 \mathcal{M} — $\frac{1}{4}$ Seite
18 \mathcal{M} . — $\frac{1}{8}$ Seite 9 \mathcal{M}

Für den Buchhandel mit
 25% Rabatt. 

Jahrgang 1885 meines Kalenders nebst ausführlichem Insertionsprospekt bitte zu verlangen.

Verwechselungen meines eingeführten Unternehmens mit einem ähnlich klingenden ganz neuen bitte ich zu vermeiden.

Hochachtungsvoll

Julius Engelmann.

Die Fahnen- und Kirchen- Stickerei-Manufaktur

[36440]

von

Franz Reinecke in Hannover

wünscht für den Vertrieb ihrer Kunst-erzeugnisse mit Buch- und Kunsthandlungen in Verbindung zu treten, welche geneigt sind Aufträge gegen Rabattgewährung entgegenzunehmen.